

Lebenslagen: Subventionen

[zurück zur Übersicht](#)

Subventionen

Name Subventionen Rubrik Umwelt und Bauen Dienstleistungen Förderbeiträge Energie - Neubauten

Förderbeiträge Energie - Renovationen

Renovationsgesuch / Sanierungsgesuch

Subventionsgesuche einreichen Organisationseinheit Bewilligungswesen Beschreibung

Energetische Gebäudesanierung - Gebäude-Grobanalyse mit Zertifikat

Angesichts der steigenden Energiepreise sind Gebäudesanierungen ein sinnvolles Mittel, um Geld zu sparen und die Umwelt zu schonen. Die Gemeinde Allschwil hilft, indem sie für die ersten 50 Gebäude einen Förderbeitrag für eine Grobanalyse inklusive Gebäudeenergieausweis der Kantone ausbezahlt.

Liegenschaften, welche in den 60er oder 70er Jahren des letzten Jahrhunderts gebaut wurden, weisen oft eine äusserst schlechte Gebäudeisolation und energieintensive Installationen auf (z.B. Heizungen und Beleuchtung). Der Grossteil dieser Gebäude hat einen jährlichen Heizölbedarf von mehr als 17 Litern pro Quadratmeter. Zum Vergleich: Ein modernes Haus im Minergiestandard benötigt pro Quadratmeter jährlich nur vier Liter Heizöl. Durch eine zielgerichtete Sanierung liessen sich die älteren Gebäude energetisch auf "Vordermann" bringen, d.h. deren Energieverbrauch erheblich reduzieren.

Wertsteigerung

Das ist nicht nur gut für den Geldbeutel und die Umwelt, sondern auch für die Bewertung einer Liegenschaft. Die Energiekosten einer Liegenschaft stellen ein immer wichtigeres Instrument für die Bewertung einer Liegenschaft dar. Eine energetische Sanierung entwickelt sich für eine Liegenschaft nicht nur zu einer Werterhaltung, sondern sogar zu einer Wertsteigerung.

Eine Gebäudesanierung zum jetzigen Zeitpunkt ist sehr lohnenswert: Die Energiekosten werden langfristig gesenkt. Gleichzeitig stellt der Bund Fördergelder zur Verfügung, welche rund 7 bis 8 Prozent der Investition betragen. Ab 2010 unterstützt der Kanton Basel-Landschaft energetische Gebäudesanierung der Gebäudehülle mit voraussichtlich noch höheren Förderbeiträgen.

Geld optimal investieren

Grundlage für eine optimale Investition bildet der neue Gebäudeenergieausweis der Kantone, der Transparenz in den Energieverbrauch einer Liegenschaft bringt und die Schwachstellen eines Gebäudes aufzeigt. Mit der Analyse und der dazugehörigen Dokumentation erhält die/der Eigentümer/in einer Liegenschaft einen Empfehlungskatalog, welche Aufschluss darüber gibt, welche Sanierungsmassnahmen besonders effektiv und empfehlenswert sind.

Eine Gebäudeanalyse mit GEAK kostet 1200 Franken. Dank dem Förderbeitrag von 100 Franken der Gemeinde Allschwil für die ersten 50 Gebäudeanalysen und der Kostenbeteiligung des Kantons kann die Gebäudeanalyse mit GEAK zum Vorzugspreis von 550 Franken bestellt werden.

Gemeindebeitrag sichern

Bereits haben sich mehr als ein Dutzend Eigentümer/innen für eine Gebäude-Analyse angemeldet. Der Beitragsfonds der Gemeinde (50 x 100 Franken) ist also noch nicht ausgeschöpft. Wer interessiert ist, an seinem Haus eine Analyse durchzuführen, kann sich immer noch anmelden und vom Gemeindebeitrag profitieren. Das Anmeldeformular finden Sie beim unten stehenden Link. Für weitergehende Fragen wenden Sie sich bitte an den Umweltbeauftragten (Tel. 061 486 25 56).

Weitere Informationen zum Thema Subventionen:

Richtlinien betreffend Gemeindebeiträge an Bauten im Dorfkern

Richtlinien betreffend Gemeindebeiträge an Bauten im Siedlungsgebiet nach dem Bauinventar des Kantons Basel-Landschaft und Ortsbildschutz Borerhof/Lindenplatz

<http://www.allschwil.ch/de/verwaltung/lebenslagen/detail/detail.php>